

Abg. Metz begrüßte, dass jetzt eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben worden sei. Aus Lohmar habe er die Rückmeldung, dass der Agger-Sülz-Radweg, insbesondere das Teilstück zwischen Lohmar, Straße nach Altenrath und Troisdorf, als sehr wichtig erachtet werde. Es handele sich um die kürzeste Verbindung zwischen Lohmar und Troisdorf und sollte deshalb nicht nur unter dem touristischen Aspekt, sondern auch unter dem Aspekt „Alltagsverkehr“ untersucht werden. Nördlich der Agger werde großer Wert auf die Verbindung mit den außerschulischen Lernangeboten gelegt.

Im Übrigen nahm der Ausschuss die Vorlage zur Kenntnis.